



neklisches umbuahen. **O**wi
sprichet si dene als sāt pau
lus sprach. **O**we mīnekli
cher **G**ot löse mich vō dir
re welte dz ich gesehe dich
in dinen erten. **O**we liebes
liep. **D**u bist all min tröst
allū min vrōde allū min
sālikait. **O**we nu tröste
mich hre es ist an der zit
won mich mag ane dich
allū dū welt nit getröste.
Man liest von sāt Agtyn
dū hatte amen mīnenten
siechtagen. dū sprach als v.
Allū liplich arzenie han
ich vsmahet. sōnd allame
mines lieben hren wort
mugēt mich gesont mache.
Owi geminnet **G**ot. **I**ch bin
ane masse wunt von dīm
mīne. nu haile mich gebly
met **G**ot. won ane dich mag
ich niem gesont wden. **A**l
so spruche her dauid. **M**ir
ist gebrosten dz ich verder
ben muōss. dū tröstest mich
dēne. **O** kōsser **G**ot also spr
chet dū sele. **M**ir ist dz hre

min vseret nach ihu min
liebe dz es niem wirt gesunt
Also solt dū haben ain min
nent senvng. **D**z ander ist
dz dū gantzen vñ stāten frid
halest mit **G**ot mir dir selbē.
vñ mit allen dingen. vñ solt
sprechen also her dauid. **I**ch
wil schlafen mit fride vnd
wil eweklich riuwen in vñ
rem hren. vñ wil fride vnd
riuwe mit allen dingen ha
ben. **D**z dritte ist dz dū solt
zieren din sele mit tugent
lichem flusse. **M**an liest von
d kōngin hester. do si zō dem
kōng Alwero solte gam. do
klaute si sich mit edlem ge
wande. vñ gelaret do so zart
lich vñ so herlich dz es ane
masse w. vñ fōrte mit ir
ain jungvrowen vff die lain
te si sich. vñ dū ander hōb ir
vff ir vñ klaiden. **S**i der kōn
gin hest ist bezuchent ain
rieglich vñ sālgv sel. hester dz
spruchet ain verlorgn vñ
de. dū wol gezieret ist. dz ist
dū sele dū ist nu verlorgen